
Vorwort

Das vorliegende Buch entstand im Rahmen eines fachspezifischen Studienprojekts im Institut für Sport- und Bewegungswissenschaften an der Universität Osnabrück. Unter der Leitung von Jun.-Prof. Dr. Ahmet Derecik wurde das Projekt zur „Bedeutung der Mittagsfreizeit für Jugendliche an Ganztagsgymnasien“ zwei Semester lang im Zeitraum von Oktober 2014 bis Juli 2015 koordiniert und durchgeführt. In diesem projektorientierten Seminar waren insgesamt 13 studentische ‚Mitarbeiter/-innen‘ mit vollem Einsatz involviert, weshalb es in einem relativ kurzen Zeitrahmen umgesetzt und abgeschlossen werden konnte. Nachdem die im Vorfeld des Seminars bereits weitgehend verfassten theoretischen Grundlagen zur Projekttheorie diskutiert worden sind, fand eine gemeinsame Methodenentwicklung und -schulung statt. Im Anschluss daran wurde – den vier theoretisch ermittelten Bedeutungszuweisungen zur Pause entsprechend (Produktionsfaktor für den Unterricht, Sicherheitsförderung, Gesundheitsförderung, Sozialraum) – durch vier Teilgruppen die Datenerhebung und -auswertung durchgeführt. Um dieses Buch publizieren zu können, wurden anschließend von den Projektteilnehmer/-innen – entsprechend ihrer individuellen Stärken – alle bis dahin verfassten Kapitel im Sinne einer Endredaktion noch einmal überarbeitet und optimiert. Ohne weiter auf die Umsetzung des vorliegenden Forschungsprojektes einzugehen (vgl. Kap. 5), bestand ein übergeordnetes Ziel des fachspezifischen Studienprojekts darin, mittels projektorientierten Lernens innerhalb der universitären Ausbildung eine Verbindung von Wissenschaft und Lehre herzustellen. Mit der Publikation der Ergebnisse des Studienseminars in Form des vorliegenden Buches soll darüber hinaus das Potenzial der Studierenden für die Wissenschaft demonstriert werden. Die Projektleitung und die -mitarbeiter/-innen (Janina Kordes, Lorena Menze, Verena Mielke, Janna Michel, Teresa Placke, Rosanna Reuter, Matthias Runde, Vivien Schlattmann, Stefan Strähe) hoffen, dass dies gelingt und dieses Vorgehen vielleicht sogar auch auf Nachahmung stößt. Damit könnte in der Lehre ein Beitrag zum „signifikanten Lernen“ (Rogers, 1974) von Studierenden geleistet werden.

Über den engen Kern an studentischen ‚Mitarbeiter/-innen‘ hinaus waren noch weitere studentische ‘Hilfskräfte’ an verschiedenen Phasen des Projektes beteiligt. Mareike Fischer und Tobias Nubbemeyer danken wir für ihren Einsatz zur Methodenentwicklung sowie Datenerhebung und -auswertung in einem Teilprojekt. Marie Goutin und Julia Matussek gilt unser Dank für die Unterstützung beim Verfassen von einzelnen Kapiteln zur Theorie. Abschließend danken wir ganz besonders den teilnehmenden Schulen und vor allem den Jugendlichen, ohne deren Beiträge dieses Projekt nicht hätte umgesetzt werden können.

Mittagsfreizeit an Ganztagschulen

Theoretische Grundlagen und empirische Befunde

2016, IX, 229 S. 5 Abb., 3 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-11622-4